

Referenz

Internationale Luft- und Raumfahrt-Ausstellung ILA 2010

Temporäre Verkehrsflächen und Erschließung – Planung und Bauüberwachung

Im Auftrag der Messe Berlin GmbH waren zur Durchführung der Internationalen Luft- und Raumfahrtausstellung ILA 2010 insgesamt ca. 145.000 m² Flächen zu befestigen und temporär infrastrukturell zu erschließen. Die Flächenbefestigung erfolgte sowohl in Asphalt- als auch in Schotter/RC- Bauweise. Die Infrastruktur umfasste die Medien Strom, Wasser, Abwasser, Regenwasser und Kommunikation.



Veranstaltung ILA 2010

Die Honorarzone der Planung wurde im wesentlichen dadurch bestimmt, dass sämtliche Leistungsstufen im iterativen Prozess mit

- der Messe Berlin GmbH,
- der Veranstaltungsplanung sowie
- der Verkehrsleitplanung

zu erarbeiten waren. Gleichzeitig wurden durch HORN & MÜLLER die möglichen Schnittstellen mit dem Projekt BBI sowie dem Bestandsflughafen Berlin Schönefeld ermittelt und berücksichtigt.

Vor diesem Hintergrund waren die geplanten Leistungen stringent innerhalb des vorgegebenen Zeit- und Kostenrahmen zu planen, auszuschreiben und durchzuführen.

Auftraggeber
Messe Berlin GmbH
Messedamm 22
14055 Berlin

Standort
Berlin Schönefeld

Ausführungszeitraum
2010

Projektumfang
60.000 €

Projektleitung
HORN & MÜLLER
Ingenieurgesellschaft mbH
Arkonastr. 45 - 49
13189 Berlin

Tel. 030 / 47 00 80 - 0
Fax 030 / 47 00 80 - 80
www.horn-und-mueller.de

Befestigung und Erschließung der Chaletreihen



Leistungen

- Zusammenfassung und digitale Aufbereitung der Planungsunterlagen
- Erarbeiten der Aufgabenstellung mit den Fachabteilungen der Messe Berlin GmbH sowie planungsbeteiligten Dritten
- Abstimmungen mit den Fachabteilungen der Flughafen Schönefeld GmbH
- Abstimmung mit dem Landesamt für Straßenwesen Ost
- Erarbeiten der Leistungsphasen 2 bis 9 analog HOAI Teil VII
- Regelmäßige Abstimmungen mit dem AG und anderen Planungsbeteiligten
- Örtliche Bauüberwachung und Bauoberleitung

Planausschnitt Veranstaltungsfläche A3 im Bereich des BBI

